

Grosser

Weihnachts-Verkauf

Gewaltige Warenmassen

aller Gattungen, die infolge rechtzeitiger günstiger Abschlüsse äusserst vorteilhaft eingekauft sind, kommen von Montag den 15. November ab in allen Abteilungen unseres Geschäftshauses zum Verkauf und bietet sich daher eine selten günstige Kaufgelegenheit für

Fest-Geschenke.

Tischtücher

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Weiss Damast, Jacquard-Halblein, and Jacquard-Halblein gesäumt.

Handtücher

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Graue Drell-Handtücher, Weisses Drell-Handtücher, Weisses Gerstenk. Handtücher, and Weisses Drell- u. Jacqu.-Handtücher.

Taschentücher

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Weisses Linnon Taschentücher, Weisses Linnon-Taschentücher mit farbiger Kante, Weisses halbleinene Taschentücher, and Weisses reinleinene Taschentücher.

Damen-Hemden

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Damen-Hemden Vorderabschluss, Damen-Hemden Achselabschluss, Damen-Hemden Achselabschluss mit gestickter Passe, and Damen-Hemden mit Sattel.

Damen-Nachtjacken und -Beinkleider

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Nachtjacken aus weissem Körper-Barchent, Nachtjacken weiss Körper-Barchent, Beinkleider weiss Körper-Barchent, and Beinkleider Kniefasson.

Verschiedene Damen-Wäsche

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Untertailen, Damen-Nacht-Hemden, Damen-Röcke, and Prinzess-Damen-Röcke.

Damen-Bekleidung

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Damen-Mäntel a.p.s. schwarz, Damen-Mäntel aus bestem Samt, Sport-Paletots, Damen-Mäntel aus guten einfarbigen, Jacken-Kleider aus prima Stoff, and Kleider-Röcke.

Handschuhe

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Damen-Handschuhe Trikot, Damen-Handschuhe mit Leder, Damen-Handschuhe Wolle, and Damen-Glacé Handschuhe.

Liebesgaben für unsere Truppen

Normal-Unterwäsche

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Strickwolle, Taschentücher, Hosenträger, Wollene Leibwärmer, Wollene Kniewärmer, Wollene Brustwärmer, Wollene Ohrwärmer, Wollene Socken, Wollene Strümpfe, Wollene Fußwärmer, Wollene Pulswärmer, Wollene Kopfschützer, Wollene Halsschals, Wollene Handschuhe, and Woll. Schießhandschuhe.

Schürzen

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Damenschürzen Blusenform, Damenschürzen Blusenform, Tändelschürzen mit Träger, and Tändelschürzen weiss.

Pelzwaren

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Weiss-Fuchs, Feehwamme-Krawatten, Herz-Marmel-Stolas, Krimmer-Garnituren, Astrachan-Pilbsch-Garnituren, and Mädchen-Garnituren.

Damen-Kleiderstoffe

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Kleider im Karton praktische Hauskleiderstoffe, Kleider im Karton einfarbiger Wollstoff, Kleider im Karton leuchtartige Gewebe, and Kleider im Karton Karos und Streifen.

Damen-Blusenstoffe

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Blusen im Karton flanelartige Stoffe, Blusen im Karton Foulé od. Köpergewebe, Blusen im Karton gemusterter Samt, and Blusen im Karton einfarbige und gemusterte Seide.

Kontektionierte Weisswaren

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Stuart-Kragen aus Batist, Halsrüschen aus Batist, Damen-Westen aus Batist, and Blusen-Kragen aus Batist.

Kinder-Mützen

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Matrosen-Mützen mit Schriftband, Samt- u. Plüsch-Südwester für Knaben, Mädchen- u. Knaben-Pilbsch, and Schweden-Mützen für Knaben.

Handarbeiten

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Kissen weiss und grau, Decken 60/60 weiss und grau, Parade-Handtücher Blumen-Reihe, and Kissen-Ecken u. Streifen Loch- u. Reihe.

Tischdecken

Table with 3 columns: Item description, Price, and Quantity. Includes Filztruch-Decken reich bestickt, Plüschtschdecken mit vornehmer Pressung, Kachelsteinen Decken hochlegant bestickt, and Gobelin-Tischdecken in sehr apart Ausführung.

Sämtliche garnierte Damen- und Kinderhüte sind jetzt im Preise herabgesetzt.

Teppiche, Vorlagen und Felle in grösster Auswahl zu anerkannt billigsten Preisen.

Halle a.S.

J. LEWIN

Marktplatz 2 u. 3.

Kriegserinnerungstafel

13. November 1914

Die Erfolge im Westen. In den Argonnen nehmen wie einen festen feindlichen Stützpunkt; in der Ypern-Gegend werden mehrere Hundert Franzosen und Engländer gefangen genommen.

Die drei nordischen Länder erheben gegen die englischen Lebenskräfte zur See Protest. Ein russisches Armeekorps wird bei Wolowka aufgestellt.

14. November 1914

Die Österreichier erkämpfen und besetzen Valsudo und Obrenovatz in Serbien.

In Flandern werden einige Hundert Franzosen und Engländer gefangen genommen.

In Nordbrasil erheben die Sibirier bemerkenswerte Vorteile über die Russen.

Potales.

Halle, den 13. November 1915

Zur Lebensmittelfrage.

Die Regelung der Lebensmittelfrage mit ihrer großen Anzahl von Verordnungen hat manche Unklarheit geschaffen. So besteht die Regelung in der Hinsicht auf Fleischwaren in den verschiedenen und Speichelfleisch verarbeiteten werden. Die Preise für alle diese Waren sind in den verschiedenen Verordnungen festgesetzt. Dagegen darf an den Preis für Fleischwaren nicht zu denken. Dagegen darf an den Preis für Fleischwaren nicht zu denken.

Unklarheit besteht ferner über die Frage der Fleischwaren. Unklarheit besteht ferner über die Frage der Fleischwaren. Unklarheit besteht ferner über die Frage der Fleischwaren.

Die Regelung der Lebensmittelfrage mit ihrer großen Anzahl von Verordnungen hat manche Unklarheit geschaffen. So besteht die Regelung in der Hinsicht auf Fleischwaren in den verschiedenen und Speichelfleisch verarbeiteten werden.

Die Regelung der Lebensmittelfrage mit ihrer großen Anzahl von Verordnungen hat manche Unklarheit geschaffen. So besteht die Regelung in der Hinsicht auf Fleischwaren in den verschiedenen und Speichelfleisch verarbeiteten werden.

Die Regelung der Lebensmittelfrage mit ihrer großen Anzahl von Verordnungen hat manche Unklarheit geschaffen. So besteht die Regelung in der Hinsicht auf Fleischwaren in den verschiedenen und Speichelfleisch verarbeiteten werden.

Die Regelung der Lebensmittelfrage mit ihrer großen Anzahl von Verordnungen hat manche Unklarheit geschaffen. So besteht die Regelung in der Hinsicht auf Fleischwaren in den verschiedenen und Speichelfleisch verarbeiteten werden.

Die Regelung der Lebensmittelfrage mit ihrer großen Anzahl von Verordnungen hat manche Unklarheit geschaffen. So besteht die Regelung in der Hinsicht auf Fleischwaren in den verschiedenen und Speichelfleisch verarbeiteten werden.

Die Regelung der Lebensmittelfrage mit ihrer großen Anzahl von Verordnungen hat manche Unklarheit geschaffen. So besteht die Regelung in der Hinsicht auf Fleischwaren in den verschiedenen und Speichelfleisch verarbeiteten werden.

Die Regelung der Lebensmittelfrage mit ihrer großen Anzahl von Verordnungen hat manche Unklarheit geschaffen. So besteht die Regelung in der Hinsicht auf Fleischwaren in den verschiedenen und Speichelfleisch verarbeiteten werden.

Die Regelung der Lebensmittelfrage mit ihrer großen Anzahl von Verordnungen hat manche Unklarheit geschaffen. So besteht die Regelung in der Hinsicht auf Fleischwaren in den verschiedenen und Speichelfleisch verarbeiteten werden.

Die Regelung der Lebensmittelfrage mit ihrer großen Anzahl von Verordnungen hat manche Unklarheit geschaffen. So besteht die Regelung in der Hinsicht auf Fleischwaren in den verschiedenen und Speichelfleisch verarbeiteten werden.

Heideringer Angebote der Mitglieder an die Jagdweiber hierzu ein gut Teil mit beitragen.

Die Unterburg Weichenstein soll nach einer Mitteilung von Magistratsrat, die in der letzten Sitzung des Ausschusses für die Gemeinde, leitend ihres Angelegenheiten, des Generalanweises, von Weichenstein, der Stadt Halle unter der Hand zum Kauf angeboten worden ist. Bei der Mitteilung der Domäne-Präsidenten und dem Verkauf der Burg vor zwölf Wochen, wobei darauf hingewiesen wird, daß letztere über, während die Unterburg mit Sehen an Generalanweiser von Weichenstein verkauft wurde. Das dem Generalanweiser angedeutete Überbretter sollte später wieder nach der Hand zum Kauf angeboten werden. Die Unterburg wird 110.000 M., in dem erwähnten Angebot an die Stadt wird die Unterburg mit 20.000 M. bewertet, wobei darauf hingewiesen wird, daß letztere über die Unterburg wird erneuert und ausgebaut werden. In der Mitteilung wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Das Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Offizier-Areuz erhielten Militär-Unteroffizier Schöler bei der Gebirgsartillerie-Batterie Nr. 2, ehem. Schöler der Militär-Musikschule Bielefeld, zurzeit in der 1. Kompanie, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen, die Unterburg wird ferner auf die Unterburg hingewiesen.

Der Tunnel. Das die Knechtstedenk fisch des Amerikaner Bernhard Kellermann berühmten Lesensroman "Der Tunnel" nicht entgegen lassen worden vor, vorausgesetzt. Der Film ist auch ganz nach demselben Verfahren, für den Namen nachzubilden - das wird jeder verstehen. Der Verfasser hat Gelegenheit nimmt, sich dieses mit allen Mitteln der fortgeschrittenen Technik zu bedienen. Die Knechtstedenk fisch des Amerikaner Bernhard Kellermann berühmten Lesensroman "Der Tunnel" nicht entgegen lassen worden vor, vorausgesetzt.

Der Tunnel. Das die Knechtstedenk fisch des Amerikaner Bernhard Kellermann berühmten Lesensroman "Der Tunnel" nicht entgegen lassen worden vor, vorausgesetzt. Der Film ist auch ganz nach demselben Verfahren, für den Namen nachzubilden - das wird jeder verstehen.

Der Tunnel. Das die Knechtstedenk fisch des Amerikaner Bernhard Kellermann berühmten Lesensroman "Der Tunnel" nicht entgegen lassen worden vor, vorausgesetzt. Der Film ist auch ganz nach demselben Verfahren, für den Namen nachzubilden - das wird jeder verstehen.

Der Tunnel. Das die Knechtstedenk fisch des Amerikaner Bernhard Kellermann berühmten Lesensroman "Der Tunnel" nicht entgegen lassen worden vor, vorausgesetzt. Der Film ist auch ganz nach demselben Verfahren, für den Namen nachzubilden - das wird jeder verstehen.

Der Tunnel. Das die Knechtstedenk fisch des Amerikaner Bernhard Kellermann berühmten Lesensroman "Der Tunnel" nicht entgegen lassen worden vor, vorausgesetzt. Der Film ist auch ganz nach demselben Verfahren, für den Namen nachzubilden - das wird jeder verstehen.

Der Tunnel. Das die Knechtstedenk fisch des Amerikaner Bernhard Kellermann berühmten Lesensroman "Der Tunnel" nicht entgegen lassen worden vor, vorausgesetzt. Der Film ist auch ganz nach demselben Verfahren, für den Namen nachzubilden - das wird jeder verstehen.

Der Tunnel. Das die Knechtstedenk fisch des Amerikaner Bernhard Kellermann berühmten Lesensroman "Der Tunnel" nicht entgegen lassen worden vor, vorausgesetzt. Der Film ist auch ganz nach demselben Verfahren, für den Namen nachzubilden - das wird jeder verstehen.

Walter wird verlobt werden. Durch Verlobung und Verheiratung werden die beiden Verlobten mit dem Namen verbunden, das die Verlobungsträgerin zu Ehren wird.

Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915.

Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915.

Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915.

Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915.

Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915.

Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915.

Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915. Der Arbeitsmarkt in der Provinz Sachsen und im Regierungs-Anhalt im Oktober 1915.

Mortuar.

Schwarz ist der Erde Grab, fahnenrot der Tod, die Helden sind die Toten, die Helden sind die Toten, die Helden sind die Toten.

Kirchliche Nachrichten.

St. Annen, 10 Uhr Herr Pastor ... St. Marien, 10 Uhr Herr Pastor ... St. Nikolai, 10 Uhr Herr Pastor ...

St. Pauli, 10 Uhr Herr Pastor ... St. Michael, 10 Uhr Herr Pastor ... St. Johannes, 10 Uhr Herr Pastor ...

St. Elisabeth, 10 Uhr Herr Pastor ... St. Margarethe, 10 Uhr Herr Pastor ... St. Gertraud, 10 Uhr Herr Pastor ...

St. Hedwig, 10 Uhr Herr Pastor ... St. Hedwig, 10 Uhr Herr Pastor ... St. Hedwig, 10 Uhr Herr Pastor ...

Briefkasten des „General-Anzeigers“

Der Briefkasten des General-Anzeigers ... (Zur Abgabe müssen Name und Adresse ...)

LECIFERRIN bereichert das Blut, kräftigt die Nerven, macht den Körper widerstandsfähig. LECIFERRIN seit Jahren der Liebling aller Blutarmen, Bleichsüchtigen und Geschwächten.

Unterricht Französische Englische Russische Kurs beginnen jetzt, (040430) - Prospekt - Pöhlmann Sprachinstitut, Friedrichstr. 65.

Lehranstalt für mod. Handelswissenschaften in allen Gebestens erzieht gründlichen Unterricht in allen Handelsfächern und fremden Sprachen. Tages- u. Abendkurse, Eintritt täglich, Prospekt frei.

BAER HANDELSFACHSCHULE PRAKTIKA WILHELM BAER & HELENE DITENBERGER. Die Schule befindet sich vom 1. November ab in der Geiststrasse 41.

Cordes'sche Bekleidungs-Akademie für Herren, Damen und Mädchen. Für Familienbesuche. Einmalige Anfertigung bei uns.

Unterrichts- u. Nachhilfe-Institut Akademisch u. seminar. gebildet. Lehrkräfte hoh. K. Taube (staatl. gepr. Lehrer). Feinste Empfehlungen. Anmeldungen jederzeit.

Privat-Handelsschule Gepr. 1891. Poststr. 1. Fernruf 2141. Vorbereitung für den kaufm. Beruf. Einzelkurse in allen Fächern.

AKADEMISCHES LEHR-ATLASS für Schul- u. Privatunterricht. Für Abitur. Math. u. Physik-Vertrieb.

Verschiedene Marken Toiletten- u. Kosmetikartikel. Nieren- u. Blasenmittel. Abfallseife.

Familien-Nachrichten

Nachruf!

Auf dem Felde der Ehre erlitt am 31. Oktober...

Edmund Baufeld

Lehrer in Döllitz a. B. Reich zu Beginn des Krieges...

Ehre seinem Andenken!

In tiefer, stolzer Trauer Der Lehrerverein Halle a. S.-Umgegend.

L. A. Seiffert.



Gustav Hennicke

Auf dem Felde der Ehre fürs Vaterland starb am 17. August...

Familie Hennicke.

Galle a. S., Seiffertstr. 2



Willy Noack

Schon durch seinen Kampfeifer und treue Kameraden wurde er jetzt die idyllische...

Pauline Noack geb. Staub

nebst Kindern und allen Angehörigen. Ein Bruder u. Schwager...

Richard Scherf

Während und unermüdet erlitten wir die traurige Nachricht...

Richard Scherf

Annonie im Feld-Blatt-Nr. 4 im höchsten Alter von 19 Jahren...

Otto Heinrich

Den Geliebten ins Vaterland starb am 31. Oktober mein innigstgeliebter Mann...

Frau Berta Heinrich geb. Mansoll

Wie schwer ward Dir das Scheiden, von uns geliebtes Herz...

Vilhelmine Hintsche

Nur die vielen Beweise der liebevollen Teilnahme an mir...

Albert Hintsche

Ich habe alle Tage: Ach lebe bald zurück! Doch jetzt nur eine kleine...

Witwe Hans

Nur die innige Teilnahme meiner lieben Entschlafenen...

Stabilechtweil

in verschiedenen Größen, bietet ich preisw. ab Lager...

Willy Nölte. Fern von seinen Lieben starb am 6. November im Kriegs lazarett...

Martin Moritz. Am Tage seines 30. Geburtstages erlitten wir...

Martha Wilke. Nur die bei dem Geliebten unseres liebenswerten...

Dermo. Vegetabilisches Haar-Blixier mit neuem Antiseptikum...

F. Dahm, Friseur. Damen-Haare, Waschgefäße.

Witwe Hans. Nur die innige Teilnahme meiner lieben Entschlafenen...

Stabilechtweil. in verschiedenen Größen, bietet ich preisw. ab Lager...

Masch goldene Verlobungs- und Trauringe. Solide Uhren. Massiv silberne Bestecke.

Damen-Hüte. garniert und ungarziert, bekannt billige Preise.

Bandagen-Kertzscher. untere Leipzigstr. 28 und Gr. Ulrichstr. 63.

Neuzeitliche Kamera-Bildnisse. Vorname Vergrößerungen.

Schmierseife! Billiges Ainec. Leichtlich Anbeilungen.

Kohlen-Anzunder. große Stellen sofort abzugeben.

Künstliche Zähne. Behandlung kranker Zähne, Zahnfüllungen.

Pianos Ritter. Halle a. S. 1102. Bewährte Weltmarke...

Wetter-Mantel. Insanbrucher e13. Loden-Peterinen.

Reise-Pinads. Sporthaus Julius Bacher, Halle, Leipzigstr. 102.

Ergrautes Haar. und verblühten Haare färht ab billigen Preise...

Zapfenfilter. in Schichtleiter 32 u. 38. 30 34, ganz 1906 010, 1 72.

Brand hat einen großen Schaden. Damenwäsche durch Rauch beschädigt...

Berliner Kriegsbrief.

Berlin, 11. November.

Unsere Bettarm- und unsere Arbeitslosigkeit, die sich freilich nur auf je zwei Tage der Woche erstrecken, haben die Konsequenzen auf den Mann geübt. Der Krieg hat den Deutschen Wohlstand und Wohlsein in neuen Zeiten und zu Entfaltungen geführt, die aus der Zeit geboren sind für die Zeit bestimmt, und die Gewähr dafür bieten, daß wir nicht "untertauglich" sind. Und unsere Frauen wollen beweisen, daß die Größe äußerer und äußerlicher Entfaltung und Anspannung der Volkskraft auf allen Gebieten auch sie nicht völlig findet. Nicht möglich vor allem in ihrem ureigenen Reich: in Küche und Keller. Kommt die Hauswirtschaftslehre gegen die "Küche" und die "Küche" gegen die "Küche", so sind sie auch schon da und beweisen flüssig und klar, daß die bescheidenen Dinge ohne Speck und Schmalz, Del und Butter bereiten, die wunderlichsten und nahrhaftesten Gerichte ohne Fleisch herstellen lassen. Es ist ein furchtbarer Wettbewerb unter ihnen, und jeder der letzten Tage brachte die Entfaltung einer von dem oder jenem Frauenverein veranstalteten Schau aller möglichen Speisen der bescheidenen Art.

Man kann mancherlei aus diesen Unternehmungen lernen, munderlei Kenntnis in der "Erziehung" teurer Lebensmittel erwerben. Man unterrichtet sich z. B. über die sogenannte Sparrküche, die für folgende Familien sehr empfohlen wird. Freilich nur für diese, denn die mitnehmende Milch macht das Erzeugnis nicht so lange haltbar, wie es bei dem Gebrauch durch eine kleine Familie sein müßte. Daß jedoch ebenfalls die Vorrichtung hier mitteilen will, daß sich ein meiner berechneten Scherzmannen bewegen, einmal einen Versuch mit einem Pfund Butter für - normale Preisen zu machen. Man nehme - ich glaube, dem es so nicht anfängt, hat es nur halben Wert - man nehme also ein Viertelpfund Naturbutter und vermische es innig mit 75 Gramm Mehl. "Alter Milch, 15 Gramm Salz und einem halben Ei. Das soll ein Pfund Butter ergeben und in seiner Gesamtheit nur 90 Pf. kosten, ist demnach wohl schon wert, daß man es einmal ausprobiert. Der Versuch soll sich von dem der Naturbutter in nichts unterscheiden, aber trotzdem einen Unterschied merkt, der kann nach Willen noch etwas fein gewickelte Kränze hinzutun.

Ein anderes Geheimnis: Die "Erziehung" von Mannmann. Diese erstreckt sich auf die heimliche Angewohnheit, die fast jeder in Berlin hat: für einen 60 Pf. oder 80 Pf. aber man braucht nur 37 Pfennig einzulösen, wenn man - Aufstich in das Mehl einsteicht. Salz und halb habe ich mir lassen - ob es stimmt, bin ich nicht recht gewiß, aber es ist ein Versuch wert, es zu versuchen. Ich wage auch nicht zu behaupten, daß der "Eisener" ab, den ein Herr Mehl in Dramenbräu gegeben und sich verheißend hat, dreizehn lassen lassen können aufsteht. Dieses Prämium besteht aus gewissen nährstoffreichen Speizen und Süßfrüchten und Gewürzkräutern; man stellt daraus noch Vorwürf eine Grundmasse her, die dann in Verbindung mit der oberen Mischung alle möglichen Arten Fleisch vorzubereiten soll. Ist es Ihnen klar geworden? Wie ist es nämlich selbst nicht klar...

Im übrigen: Ich beachte nicht, hier einen Auszug aus dem Kochbuch zu geben - das Sachverständigen der Kaufmannschaft wird ja ohnehin schon erkannt haben, daß ich dafür nur höchst mangelhaft besetzt wäre. Wenn erwähnen will ich immerhin noch eine Ausstellung, die gleichfalls gefeiert eröffnet wurde und den üblichen Zweck verfolgt, die Kenntnis von Dörren des Obstes und der Gemüse zum Gemeinut des Volkes zu machen. Der Verein zur Förderung des Obst- und Gemüsehandels in Deutschland hat die Veranstaltung ins Leben gerufen und will durch sie beweisen, mit wie wenig Umständen es verbunden ist, wenn man die Erzeugnisse von Feld und Garten in der Form des Obst- und Gemüsehandels in Deutschland lagert. Die allerersten und besten Verfahren erlauben es, die Dörren in jedem Haushalt, und es ist sicher nicht zu verachten, wenn man das Nachschub zu den eigenen eigenen Dörren nehmen kann. Jede Obst- und Gemüsehandlung läßt sich durch das Dörrenverfahren beliebig lange aufbewahren, man ist aber - wiegenfalls kein Gemüse - nicht auf dieses angewiesen, sondern kann an seine Stelle auch das Einkochen legen, das genau so vorgegangen wird, wie es beim Sauerkraut üblich ist.

Alle die Ausstellungen, die ich erwähnte, erwidern ihre Aufgabe nicht nur im Vorzeichen billiger Gerichte (unter denen die aus Früchten bereiteten einen sehr breiten Raum einnehmen), sondern auch in dem Bestreben, den Verbrauch an ausgearbeiteter Kochgeschäften, die für 10 bis 20 Pfennig zu haben sind und die Aufstellung schon lohnen. Es ist erzieherisch, zu sehen, wie eifrig die Frauen sich betreiben, um großen Wert des Zurückhaltens des Vorkochens bei jeder durch den häufigen Gebrauch schon erzieherisch an Fragebogen eingeholt) mitzubringen, und wie sie tat-

kräftig immer Neues erlernen, um den Sieg des deutschen Vaterlandes vorzubereiten. Aber nun haben wir uns schon wieder - zum wiederholten Male - vom Essen unterhalten. Und ich fürchte sogar, wir haben uns zu lange davon unterhalten - es ist Zeit, zum ersten Spiel überzugehen. Denn ein ernstes Spiel ist es natürlich, von dem ich hier schreiben will, und zwar ein Spiel, das unter formaler Anordnung Kauterier gegenüber vor einer Strafkammer des Landgerichts III verhandelt wird. Er öffnet die Tür der Einsicht in die Vergange der menschlichen Seele und hat für Berlin besonders - Interesse, doch, daß die beiden

Strafkammer beantwortet. Frau S. weil sie Munition verkauft habe, M. weil er eine Waffe getragen, Munition gekauft und an von Menschen benutzten Orten geschossen habe. Das waren alles Vergehen gegen das Belagerungsgebot. Der Verteidiger der Frau S. führte aus, daß die Belagerung nicht unter der Verordnung des Generalkommandos falle, denn diese verbiete nur den Verkauf von Waffen, Pulver und Sprengstoff. Belagerung könne man aber weiter unter den einen oder unter den anderen Begriff stellen. Das Gericht schloß sich diesen Ausführungen an und sprach beide Angeklagte frei. M. habe die Waffe nicht getragen, weil er immer auf bestimmten Grundstücken geblieben wäre.

Seine Behauptungen bestritten. Der 17jährige Mitarbeiter M. aus Wittenberg hatte seinen Bechtel, wenn nicht bereit waren, aus den Köffern allerhand Gegenstände gehtoben: Bettzeug, Socken, Geigen, Schiffschuh, Schwere und Geld. In einem Kasse lag Granatschrot. M. hat schon längere Zeit in Unterdrückung. Er wurde zu sechs Wochen Gefängnis verurteilt. Die Unterdrückungshalt wurde ihm voll angedreht und er aus der Haft entlassen.

Witterungsbericht v. 12. November. Während in fast ganz Deutschland gefahren bei stürmender Temperatur und wechselnder Bewölkung trübende leichte Nebelwälder auftraten, gab es nichts im Süden und Westen Regenfälle eintriefte, die sich heute früh bereits bis zur Erde fortgeplant haben. Die Temperatur ist wieder gefallen.

Kriegs-Wochenchronik.

(67. Woche, vom 5. bis 11. November.)

Freitag, 5. November: Landung von Milch durch die Bulgaren. Die Geschützschiffe wurden den deutschen und bulgarischen Kanonenbooten gesunken.

Sonntag, 6. November: Der russische und belgische Streifenkampf von Nonnenbüscheligen Truppen genommen; 130 Gefangene erbeutet. Die Arme Galtow nimmt 300 Gefangene gefangen.

Sonntag, 7. November: Der kleine Kreuzer "Ulm" an der schwedischen Küste von einem englischen U-Boot versenkt. Die Besatzung ist auf wenige Mann gerettet.

Das neue griechische Ministerium unter dem Vorsteher von Stamatis gebildet. Es besteht keine Außenabteilung. Der italienische U-Boot "Arcona" an der türkischen Küste von einem österreichischen U-Boot zerstört. 300 Gefangene erbeutet.

Montag, 8. November: Die amerikanische Brotkrone gegen die

von einem Wunder die Genesung erholte. Anders der Russen Seite die bei Beobachtung der griechischen Vorschriften ein hohes Alter hätte erreichen können, und aus deren tragischem Ende der gefährliche Einfluß der "Bakterien" klar erhellt. Es wird hoffentlich möglich sein, die beiden Streifenkämpfer der "Griechischen Hilfe", die jetzt vor Gericht stehen, mit der Schärfe des Geistes auszuweisen und so vielleicht ein bellames Beispiel aufzustellen, das über den Gerichtsfall hinauswirkt. Richard Wilde.

Abberung neuerer Schiffe durch England in London überreicht. Die Einbürgerung der Serben wird immer enger.

Dienstag, 9. November: Zwei wegen Hochverrats freigesprochen zum Tode verurteilte Belgierinnen vom Kaiser zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt. Schwere Niederlage der Italiener in Tripolis.

Mittwoch, 10. November: Drei wegen Hochverrats freigesprochen zum Tode verurteilte Belgierinnen vom Kaiser zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt. Schwere Niederlage der Italiener in Tripolis.

Donnerstag, 11. November: Die Spanisch-Portugieser in England angedeutet für den Fall, daß sich bis zum 30. November nicht genügend junge Leute melden. Auflösung der griechischen Kommer.

Abberung neuerer Schiffe durch England in London überreicht. Die Einbürgerung der Serben wird immer enger.

Dienstag, 9. November: Zwei wegen Hochverrats freigesprochen zum Tode verurteilte Belgierinnen vom Kaiser zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt. Schwere Niederlage der Italiener in Tripolis.

Mittwoch, 10. November: Drei wegen Hochverrats freigesprochen zum Tode verurteilte Belgierinnen vom Kaiser zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt. Schwere Niederlage der Italiener in Tripolis.

Donnerstag, 11. November: Die Spanisch-Portugieser in England angedeutet für den Fall, daß sich bis zum 30. November nicht genügend junge Leute melden. Auflösung der griechischen Kommer.

Gerichts-Zeitung.

Hallische Strafkammer vom 12. November.

Wieder die Polizeistunde abstritten.

Der Gattin M. hatte im Juni d. J. wegen Verletzung der Polizeistunde vier Tage Gefängnis erhalten. Jetzt mußte er sich der gleichen Strafe halber vor der Strafkammer verantworten. Er hatte an einem Abend zur rechten Zeit Feierabend gemacht und war in seine Wohnung gegangen. Während dieser Zeit wurden einem Gatte und dessen Begleiter noch einige Bräutchen und Bier gebracht, die nach 12 Uhr bestellt und bezahlt waren. In diesem Augenblick kam der Polizeikommissar. Es war ungefähr 10 Minuten nach 12 Uhr. D. entzündete sich damit, daß er Feierabend geboten habe und auch nichts davon wußte, daß man noch Speisen und Getränke verabfolge. Dieser Gimmind machte ihm nichts. Er wurde zu zwei Tagen Gefängnis verurteilt. Der Vorstehende verurteilte den Angeklagten vor einem nochmaligen Verhöre. Er mußte jetzt bedenken, daß ihm ohne weiteres sein Lokal geschlossen werden konnte. Der Vorfall zeigt, wie pünktlich die Gerichtsstellen zu schließen sind, wenn man nicht dem Belagerungsgebot verfallen will.

Das abstrittene Ausnahmeverbot.

Das Generalkommando des 4. Armeevorsatzes hat für den Vorpostenbesitz ein Ausnahmeverbot für Heu erlassen. Diese Maßnahme wurde hauptsächlich auf die Wälder der Grasungsgebiete, meist kleine Leute, die in Friedenszeiten vom Verkauf des Heus eifriger Nutzen ziehen. Die Arbeiter M. und T. aus Schladitz bei Leipzig wurden, weil im Vorpostenbesitz ein Verstoß an den Vorposten vor, ihr Heu nicht verkaufen. Sie waren daher beiderseitig, als sie es in abgewandter Weise nach Leipzig verhandeln wollten. Dieser Verkauf hat heraus, und sie mußten sich jetzt wegen Vergehens gegen das Belagerungsgebot verantworten. Die beiden ihnen wollen von dem Verbot nicht gewußt haben. Dies ist, wahrhaftig, weil unangehörig, inwieweit aufzuhaben werden. Alle drei kamen mit der Mindeststrafe von einem Tage Gefängnis davon.

Leidungsmunition und Belagerungszustand.

Die Gefahr des Geschäftsmann A. aus Reudersberg hatte an den Wäldern M. für 15 Pf. Leidungsmunition verkauft. M. hoch damit überlegen und traf auch eine Taube von A. S. Diese zeigten ihm wegen Schießens im Krieg, an dem er nicht teilgenommen hat, anderen. Er zeigte an, daß ihm Frau S. die Leidungsmunition verkauft habe. Jetzt mußten sich beide vor der

Strafkammer verantworten. Frau S. weil sie Munition verkauft habe, M. weil er eine Waffe getragen, Munition gekauft und an von Menschen benutzten Orten geschossen habe. Das waren alles Vergehen gegen das Belagerungsgebot. Der Verteidiger der Frau S. führte aus, daß die Belagerung nicht unter der Verordnung des Generalkommandos falle, denn diese verbiete nur den Verkauf von Waffen, Pulver und Sprengstoff. Belagerung könne man aber weiter unter den einen oder unter den anderen Begriff stellen. Das Gericht schloß sich diesen Ausführungen an und sprach beide Angeklagte frei. M. habe die Waffe nicht getragen, weil er immer auf bestimmten Grundstücken geblieben wäre.

Seine Behauptungen bestritten. Der 17jährige Mitarbeiter M. aus Wittenberg hatte seinen Bechtel, wenn nicht bereit waren, aus den Köffern allerhand Gegenstände gehtoben: Bettzeug, Socken, Geigen, Schiffschuh, Schwere und Geld. In einem Kasse lag Granatschrot. M. hat schon längere Zeit in Unterdrückung. Er wurde zu sechs Wochen Gefängnis verurteilt. Die Unterdrückungshalt wurde ihm voll angedreht und er aus der Haft entlassen.

Witterungsbericht v. 12. November.

Während in fast ganz Deutschland gefahren bei stürmender Temperatur und wechselnder Bewölkung trübende leichte Nebelwälder auftraten, gab es nichts im Süden und Westen Regenfälle eintriefte, die sich heute früh bereits bis zur Erde fortgeplant haben. Die Temperatur ist wieder gefallen.

Advertisement for 'Unsere Marine' cigars. It features an illustration of a sailor in a white uniform with a red cap and a white belt. The text reads: 'Unsere Marine Beste 2 Pf Cigarette (ausreichend)'. Below the illustration, it says 'Georg A. Baumgarten Aktiengesellschaft'.

Advertisement for 'Ceresit' floor polish. The text reads: 'Ceresit macht hasserlecken feuchte Wände glänzend sauber'. It also mentions 'WUNNEN- und BITUMENWERKE G.M.B.H. UNNA I. W.' and 'Vertrieb: Friedrich Kuhn, Halle a. S. Wilhelm Reusch, Halle a. S.'.

Advertisement for 'Zahn-Creme und Mundwasser KALODONT'. The text reads: 'ZAHN-CREME und Mundwasser KALODONT'.

Large advertisement for 'Wein-Edel-Wein-Einkäufe'. The text reads: 'Für Wein-Edel-Wein-Einkäufe besonders billige Netto-Preise Angebote sehr vorteilhaft.' It lists various goods: 'Seidenwaren, wollene Kleiderstoffe, Waschkleiderstoffe, Sammete, halbfertige Roben, Boas, Korsetts, Schürzen, Schirme, Gürtel, Strümpfe, Trikot-Unterwäsche, Weisswaren, Bänder, Herrenkrawatten, Herrenhüte, Handschuhe, Unterröcke, Damenleibwäsche, Herrenwäsche, Taschentücher, Sportkleidung, Damen-, Herren- und Kinderschwitze, Damentaschen, Damen-Jackets, Herbstmäntel, Abendmäntel, Blusen, Kleider, Kostüme, Kleiderröcke, Morgenröcke, Morgenjacks, Pelzmuffe, Pelzstolas, Pelzjacks, Pelzmäntel, Damen- u. Kinderhüte, Gardinen u. Vorhänge jeder Art, Zuggardinen, Teppiche, Vorleger, Felle, Läuferstoffe, Möbelstoffe, Möbelpolier-, Bett-, Stepp-, Tisch- u. Diwanddecken, Reise- u. Schlafdecken, Linoleum, Wachstuche, Kissen, Tisch- u. Bettwäsche, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Teegedecke, Wirtschaftswäsche, Garten- und Balkon-Möbel, Dielen-Möbel, Bettstellen, Vollständige Schlafzimmer-Einrichtungen, Klein- und Ziermöbel, Mädchen- und Knaben-Kleidung.' At the bottom, it says 'Halle an der Saale. Marktplatz 21 u. Gr. Steinstr. 86/87.' and 'Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-853235-19151113015/fragment/page=0009'.

Die Menschen nennen es Liebe

Noman von Hedwig Courths-Mahler

So waren Frühling und Sommer vergangen. Es war im August, der schon zu Ende ging. Seine Tage hatte er gebracht, dazwischen schwere Gewitter, die seine Abklärung brachten.

Grafen vorkellen, daß diese unbedingt hinaus müßte in die Welt. Hans u. Nies hatten darauf erwidert: Sie wollten nicht glauben, Baronin, daß Sie Komtesse Via unendlich fühlt in dieser Weltgefängnishaft.

Was dieser langen Rede hatte die Baronin erschöpft stillgezwungen. Hans u. Nies hatte verprochen, gelegentlich mit dem Grafen Buchenau darüber zu sprechen. Bisher hatte er aber dies Verprechen noch nicht halten können, da er es in Bloss Gegenwart nicht tun wollte.

in die Hände eines wackeren Mannes geben, der ihren Wert erkannt. Sie kommt aber doch eben mit seinem jungen Mann zusammen — außer mit mir“, dachte er.

Wir Feldgrauen

Starke Preisermäßigung! Brennspirits Marke „Herold“ Heutiger Einheitspreis (ohne Glas) 45 Pfg. pro Liter 95% (bisher 60 Pfg.)

lesen am liebsten Kürschners Bücherschatz, weil er ausgezeichnete Erzählungen in großer Schrift bringt. Legt deshalb jeder Weihnachtssendung einige Bändchen bei. Preis 20 Pfg. Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Prima Saftigen, gekochten Schinken 1/4 Pfund 60 Pf. Hochfeine Cervelatwurst Pfund 230 Pf. F. H. KRAUSE.

Ich schenke Uhr Kette u. Ring wenn Sie mir noch 100 Kaiser-Kriegs-Weihnachten u. Neujahrs-Postkarten versand. Preis 2 Mk. extra.

Bolz-Garnituren werden umgearbeitet u. neu gefärbt bei Lichtschmelze, Sternstr. Schönheit und ewige Jugend

Ziehung schon 20. u. 22. November im Dienstgebäude d. Kgl. General-Lotterie-Direktion. Rote + Lotterie 150000 Hauptgewinn 20000 Rote-Kreuz-Lose 3 Mk. H. C. Kröger Berlin W. O.

Prachtsocken von erstklassiger Kammwolle, äußerst haltbar und die Bräutigams-socken völlig überflüssig machend. Preis 2.50 M.

Blumenzwiebeln Hyazinthen, Tulpen, Krokus, Narzissen, Wachsblumen. Max Krug, Teltowstrasse 2, am Hallesmarkt.

Bei Haut- und Harn-Leiden. Alter Markt 11. Gebr. Riemenleder neue Lederabfälle. J. Sternlicht, nur Alter Markt 11.

Zur Selbstbereitung eines wohlschmeckenden und billigen Kriegsbrot-Aufstriches. Hoffleferant Franz Melipona. Meliponates Honig-Ersatz-Pulver.

Reinige Dein Blut! Sommerprossen. Fm Th. Fischer, Luisen-Platz 65

Vieh- und Inventar-Auktion in Leipzig, bei Bahnstation Reusser. C. Rummel, Laurentstr. 12, II. Strohhlieferungen.

U. Roth's GEMERT Kalk Portland-Zement. Zahnarzt Willy Haeder, Neue Promenade 10, I., Ecke Leipzigerstrasse.

Walhalla-Theater
 Anfang 8⁴⁵ Uhr. 1915
 20 Vorstellungen!
Morgen Sonntag: 4 Uhr 2 Vorstellungen.
 Freitags- und Samstags-Abend - Erstauff! Hind frei.
 In beiden Vorstellungen:
Der Protzenbauer von Tegernsee.
 Geistesvolle mit Gedung und Zaun von Ernst-Militsch.
 Zauberhafte ab 10 Uhr ununterbrochen geöffnet.
 Montag am letzten Mai: Der Protzenbauer.

Olympia-Park, Warschburger-
 strasse 74.
 Sonntag 11 Uhr: Musikal. Unterhaltung.
 Eine gute Tasse Kaffee.

Konzert-Haus Oberpollinger.
 Ecke Gr. Ulrichstr. 60/61/2
Täglich gr. Streich-Konzert
 des berühmten Damenorchesters
 8 Damen „Sylviana“ 3 Herr.
 Um gültigen Zuspruch bittet Frau Lisa Roth-Winter.

Saalschloss-Brauerei.
 Sonntag, den 14. November, von nachm. 10-11 Uhr
2 grosse Konzerte, Kapelle Börsch.
 Eintritt 50 Pf. Karten gültig. Müllers frei.
 Fr. Winter.

Thalia-Säle.
 Donnerstag, den 18. November, abends 8¹⁵ Uhr
Opern- u. Schauspielabend
 Mitwirkende:
 Frau Dr. Schiller (Soprano), Trude Engel-
 mann, Emil Köhler, Lauritz Hoyer, Paul Meyer,
 Arthur Walla, Paul Lassa, Theo Schwarz, sowie
 die Kapelle & Orchester-Abteilung des Hann. Pädagog.-
 Instit. Nr. 75 unter Leitung des Konigl. Obermusik-
 meisters Carl Beyer u. des Kapellmeisters Hans Langner.
 Zur Aufführung gelangt u. a.: h04888
„In Zivil“
 Schwank in 1 Akt von Gustav Kadelburg und
„Dolcetta“
 Burlesk-Oper in einem Aufzuge von Joh. Döbbler.
 Der Betrag soll Verwendung finden zur Wehnschutts-
 beschermung für Kinder der I. und II. Kinderbewah-
 ranstalt, in welchen während des Krieges im Falle
 gestandenen und noch stehenden Krieger auf-
 genommen sind.
 Eintrittskarten zu 2,-, 1.50, 1,- Mk. sind in der
 Hofmusikalienhandlung von Helma Rothman, sowie
 an der Abendkasse zu haben.
 — Militär auf allen Plätzen die Hälfte. —

Kramers Gasthaus Delitzscher-
 strasse 2.
 Täglich ab 4 Uhr nachmittags:
Patriotische Konzerte
 vom Wiener Damenorchester Dir.: Paula Goldstein.

Dienstag den 16. Nov., phänklich 8¹⁵ Uhr,
 im Auditorium maximum der Universität
Vortrag
 von
Herrn Dr. Thiem-Halle,
 Lektor an der Universität.
„Mit der Farbkamera auf Reisen“
 zu Gunsten der Weisen der Unteroffiziere und
 Mannschaften des Füsilier-Regiments Nr. 36
 (Gral Blumenhthal).
 Karten für Stuhlplätze zu 2,-, 1.50, 1,- Mk. sowie für Stuhl-
 plätze zu 50 Pf. sind zu haben b. Helma Rothman, dem Kassalen
 der Universität und an der Abendkasse.

Deutsche Eiche Diemitz.
 Empfehle meine gut gebackenen Kuchen, Bismarck,
 ff. Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.
Plannetz-Konzert.
 Um gültigen Zuspruch bittet
H. Engel.

Robert Franz-Singakademie
 Musikalische Leitung: Königl. u. Universitäts-
 musikdirektor Alfred Rahlwes.
 Freitag den 19. November 1915, abends 8 Uhr in
 der Marktkirche

Zum Gedächtnis der Verstorbenen
W. A. Mozart:
 1. **Maureische Trauermusik** für Orchester.
 2. **„Ave verum corpus“**, Motette für gemischten
 Chor und Streichorchester.
 3. **Requiem** für gemischten Chor,
 Soli und Orchester.
 Solisten: Fäulein Maria Mora von Götz-
 Berlin (Soprano), Frau Mathilde Schmidt-Raym-
 Halle (Alt), Herr Georg A. Walter-Berlin (Tenor),
 Herr Kammeränger Franz Schwarz-Halle (Bass).
 Orchester: das Stadttheater-Orchester.
 Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 8, 2, 1⁵⁰ und
 1 Mk. für Studenten und Schüler zu 1 Mk. und zu
 75 Pf. sowie Texte (10 Pf.) und Musikführer (20 Pf.)
 in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch
 Alte Promenade 1a. Fernruf 1199.

Restaurant **Thalia-Fest-Säle**
 Inhaber: Emil Osberg, Gelitzstrasse 48, Telefon 318.
 Anzang: Wochentags 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr
Künstler-Konzerte
 ausgeführt vom **Bala-Damen-Streich-Quartett „Thalia“**,
 Kapellmeister **Georg Reich.**
 Eintritt frei. Kein Programm-Verkauf

Vereinigte Lichtspiele
Passage-Theater
 Fernruf 1224. Leipzigerstrasse 88. Fernruf 1224.

Verstärktes Orchester!

== Nur fünf Tage! ==



DER TUNNEL
 NACH DEM ROMAN VON BERNHARD KELLERMANN
 Beginn 3, 5, 7, 9 Uhr.

Verstärktes Orchester!

2 große Sensationen!

Alte Promenade 11 a. Fernruf 8238.

Astoria-Lichtspielhaus

Alte Promenade 11 a. Fernruf 8238.

Geheime Gewalten.
 Ganz hervorragendes Detektiv- und Artisten-Drama.

In beiden Theatern außer den neuesten Kriegsberichten von allen Fronten ein gut gewähltes reichhaltiges Beiprogramm.

Kindervorstellungen finden in dieser Spiel-Woche in beiden Theatern keine statt.

Von Kairo nach den Pyramiden.
 Wunderbare, farbige Aufnahmen.
 Ab Sonntag! Kaiser-Panorama, Gr. Ulrichstr. 4/5 I. Ab Sonntag!

Burg-Theater. Um ihres Kindes willen.
 Mahabharat-Drama, in die letzte Zeit passend.
 Außerdem: Ein arabisches Drama, 2 Akte.
 Reizkunst, Sitten u. Gebräuche usw. von nachmittags.

Stadtverordnetenwahl
 wähler der 3. Abteilung Altstadt!
 Die unterzeichneten Vereine empfehlen, bei der am Montag beginnenden
 Stadtverordnetenwahl in der 3. Abteilung, Wahlbezirk Altstadt, folgenden
 Vereinen die Stimme zu geben:
 Herrn Professor Dr. R. Steinbrück
 Herrn Rechnungsrat Th. Borchert
 Herrn Architekt u. Dipl.-Ing. G. Schramme
 Herrn Fabrikbesitzer Fr. Berghaus
 Herrn Schriftsetzer P. Spröte
 Herrn Postsekretär G. Bulke.
 Halleischer Bürgerverein Allgemeine Bürgerverein
 (H. B.-V.) für städtische Interessen.
 Die Wahl findet statt am Montag den 15. und Dienstag den 16. November
 von 10 bis 5 Uhr. Die Wahllokale sind auf der amtlichen Bekanntmachung zu
 ersehen. Da dieselben keine Einladungen verhandelt werden, ist ein Wahlzettel
 (Stimmzettel und Ähnliches) mitzubringen.

Konzerthaus Vaterland
 Landwehrstr. 3 G. Heinebrück (am Riebeckplatz)
Tägl. Künstler-Konzerte.
 Paul Haas, der kleinste Liliputaner, Instrumentalist,
 sowie Paul Fankhaus mit ihrem Damen-Salon-Orchester.
 Mittwochs nachmittags Damen-Kaffeekränzchen.

Marine-Verlin.
 Sonntag und Wirtshaus
 sem. Schlammstein
 St. Nikolai.
 Sende anson-
 dere Spielarten
 in's Spiel.
 Spiel 85 Pf.
 Damerwische
 Marke Wandsch.
 St. Martin 2 1/2

Wo amüsiert man sich am besten?
 Der Wein schenken kleinen Ernst im
Kaiser-Saal
 Gr. Ulrichstr. 24. Juhl G. Eickert.
 Jeden Tag
 nachm. u. abends **grosse patriot. Konzerte**
 des beliebtesten Kammerorchesters Frau Stamp.
 100 neueste Lichtbilder von den Kriegsschauplätzen.
 Sonntag, nachm. 5 Uhr, **Gr. Japan. Fackelreiten.**
 Hierzu erhält jedes Kind in Begeisterung Ermächtigung
 1 Gabel nebst Licht gratis.
Kaiser-Kaffee u. Bar.
 Angenehmes Ambiente. Sorsalithische Getränke.
 Bis 12 Uhr nachts Großkaffeebetrieb. h04887

Peissnitz.
 Jeden Sonntag **Konzert** ausgeführt vom
 selbst. u. 4-4 Uhr. Kammerorchester.
Gasthof z. Nachtigall
 2 Minuten von der Galtsteiner Schloßmühle.
 Sonntag, den 14. November:
Kirmes.
 H. Kaffee u. Kuchen, Gänse u. Gänsebraten,
 ff. Bier, Obst, etc.
 Der Unterhaltungsanstalt ist gelangt.
 Hierzu ladet freundlich ein H. Kersten.
Leuchtturm.
 Beliebtes Ausflugslokal an der Leipziger Ghanke
 Sonntags u. Mittwochs: — Obfrühen, —
 ff. Orchestrier-Konzert.

Obstweinschenke Büschdorf
 Haltestelle der Linie G.
 Sonntag, den 14. und Montag, den 15. d. Mts.
Kirmes.
 Es ladet ergeben ein
 Paul Probst. (Tel. 8217).
 Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

